

AH Ü-30 Bezirksmeisterschaft Neckar-Fils

TB Ruit

Ü-30 erstmals Bezirksmeister Neckar-Fils

In einem

dramatischen Finale um die Ü-30-Bezirksmeisterschaft Neckar-Fils besiegte der TB Ruit den Lokalrivalen TV Nellingen mit 6:3 nach Elfmeterschießen und wurde somit erstmalig Bezirksmeister. Während der regulären Spielzeit sah es aber lange nicht danach aus: die Nellinger dominierten das Spiel und sahen nach der 2:0-Halbzeitführung durch Treffer von Daniel Bohusch und Markus Konlechner eigentlich schon wie der sichere Sieger aus.

Doch nach dem Seitenwechsel

stimmten sich die stark ersatzgeschwächten Gastgeber gegen die Niederlage und spielten endlich mutiger nach vorne. Mitte der zweiten Hälfte nutzte Spielertrainer Thomas Broneske die Verwirrung nach einem Eckball im Nellinger Strafraum und traf zum 1:2-Anschluss. Danach hatten die Nellinger die Entscheidung auf dem Fuß, doch Ralf Schweizer klärte auf der Linie. So dauerte es buchstäblich bis zur letzten Sekunde ehe der Ausgleich fiel: Karsten Hummel schlug einen Freistoss vors Tor und Boris Czepan verlängerte mit der Hacke zum vielumjubelten 2:2 ins lange Eck. In der Verlängerung war dann wieder der TVN am Dröcker und hatte seine größte Torchance durch einen Foulelfmeter: doch Teufelskerl Kai Loesener hielt die Ruit mit einer sensationellen Parade im Spiel. Danach verflachte die Partie etwas. Beide Mannschaften mussten wohl dem hohen Temperaturen Tribut zollen, vor allem die nur mit 13 Mann angetretenen Gastgeber sehnten das Elfmeterschießen herbei. Da waren die Ruit dann die nervenstärkere Mannschaft, denn die Schützen Thomas Broneske, Daniel Freudigmann, Martin Fichter und Karsten Hummel trafen alle, während bei den Nelligern zwei Schützen an Keeper Loesener bzw. den eigenen Nerven scheiterten. Danach kannte der Jubel keine Grenzen und Kapitän Ralf Schweizer durfte aus den Händen von WFV-Präsident Herbert Risch gleich zwei Wimpel (Staffelsieger und Bezirksmeister) entgegennehmen. Die Gratulation geht aber an beide Teams für ein packendes Finale. Die Nellinger waren über weiten Strecken überlegen, doch den TB Ruit zeichnet in diesem Jahr eine unglaubliche Moral und Siegeswille aus. Man schaffte es bereits zum fünften Mal nach einem Rückstand noch einen Sieg bzw. Unentschieden zu erzielen und blieb in allen Spielen unbesiegt. Der Sieg war für die Talwiesenkicker zwar glücklich, doch sie hatten ihn sich durch den kämpferischen Einsatz verdient. Es spielten: Loesener - Broneske, Schweizer, B.Czepan, Mielnik, Kortner, Sichwardt, Brochlos, Freudigmann, Hummel, Simunjak, Reinhold